

Alle Vögel sind noch da? Vögel, Ökosysteme und der Klimawandel

Vortrag aus der Veranstaltungsreihe zur Sonderausstellung
„PLANET 3.0 – Klima. Leben. Zukunft“

Frankfurt, 30.8.2013. Amsel, Drossel, Fink und Star – die Frühlingsboten läuten in dem bekannten Kinderlied das Ende des Winters ein. Dabei überwintern einige dieser Arten in Deutschland. Andere ziehen während der kalten Jahreszeit mehrere Monate in südliche Gefilde. Dies könnte sich durch den Klimawandel ändern: Das Leben der gefiederten Gesellen gerät durch die globale Erwärmung weltweit zunehmend durcheinander. Mit ernstesten Folgen, denn Vögel erfüllen wichtige Funktionen in unseren Ökosystemen. Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Biodiversität und Klima Forschungszentrums in Frankfurt, erläutert, wie sich der Klimawandel auf die Vogelwelt auswirkt und was dies für uns Menschen bedeutet.

Vortrag „Alle Vögel sind noch da? Vögel, Ökosysteme und der Klimawandel“

am Mittwoch, den 4. September, um 19 Uhr,
im Festsaal des Senckenberg Naturmuseums, Senckenberganlage 25,
60325 Frankfurt.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wie wirkt sich der weltweite Klimawandel auf die Vielfalt von Vögeln aus, und welche Folgen hat das für die Ökosysteme – und für uns? Vögel gehören zu den Organismen, die wegen ihrer Schönheit geschätzt werden, denen aber nicht unbedingt großer Nutzen nachgesagt wird. Dabei zeigen Studien, dass Vögel eine wichtige Rolle für die biologische Schädlingsbekämpfung, für die Samenausbreitung und die Regeneration von Pflanzen spielen. Vögel sind als mobile Bindeglieder außerdem wichtig für die Ausbreitung und den Genfluss von Pflanzen. Vor diesem Hintergrund wird in dem Vortrag die Bedeutung von Vögeln für die Regeneration und Anpassungsfähigkeit von Ökosystemen beleuchtet, mit einem besonderen Fokus auf die Auswirkungen des Klimawandels.

Gerade in der Vogelwelt lassen sich vielfältige Veränderungen durch den derzeitigen Klimawandel feststellen. Zugzeiten verschieben sich,

SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main
T +49 (0) 69 7542 - 1561 F +49 (0) 69 7542 - 1517

pressestelle@senckenberg.de www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

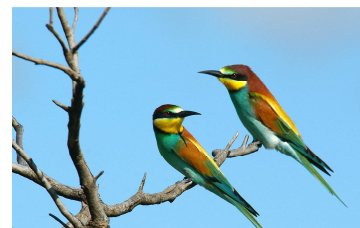
PRESSEMITTEILUNG
2.9.2013

Kontakt

Dr. Julia Krohmer
LOEWE Biodiversität und Klima
Forschungszentrum (BiK-F)
Transferstelle
Tel. 069- 7542 1837
jkrohmer@senckenberg.de

Alexandra Donecker
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Pressestelle
Tel. 069- 7542 1561
Fax 069- 7542 1517
adonecker@senckenberg.de

Pressebilder



*Bienenfresser - Der auffallend bunte Vogel hat es gern warm und kommt seit Anfang der 1990er Jahre wieder in Deutschland vor.
Foto: Andreas Edelmann - Fotolia.com*



*Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Biodiversität und Klima Forschungszentrums in Frankfurt (BiK-F)
Foto: Senckenberg*

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass das genannte Copyright mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter www.senckenberg.de/presse

manche Arten ziehen weniger weit, viele Vögel legen ihre Eier heute früher als noch vor wenigen Jahrzehnten. Auch Fortpflanzungsraten verändern sich, immer mehr „südliche“ Arten brüten in Mitteleuropa, und Arten, die in Deutschland heimisch waren, verlegen ihre Brutgebiete weiter in den Norden. Ganze Lebensgemeinschaften befinden sich im Umbruch. So zeigen Klimamodelle für Europa, dass Vogelarten bis zum Jahr 2100 im Mittel um 550 Kilometer nach Nordosten wandern müssen, um ihrer klimatischen Nische zu folgen.

Seit 2010 ist **Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese** Direktorin des Biodiversität und Klima Forschungszentrum (BiK-F). Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören tierökologische Themen, Makroökologie und der Schutz von Tiergemeinschaften. Katrin Böhning-Gaese studierte Biologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Ihre Promotion zum Thema *"Ursachen für langfristige Bestandsentwicklungen europäischer und nordamerikanischer Singvögel in kontinentalem Maßstab"* schloss sie 1993 ab. Ihre Habilitation mit dem Forschungsthema *"Mikro- und makroökologische Ansätze zum Verständnis von Artengemeinschaften"* verfasste sie im Fachbereich Zoologie an der Universität Tübingen. Von 2001 bis 2010 war sie C3 Professorin für Ökologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Weitere Termine der Veranstaltungsreihe sind:

18. September | Themenabend: Fracking – Energiegewinnung mit Zukunft?
Podiumsdiskussion mit Teilnehmern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Bürgerinitiativen.
Einführung: Dr. Thomas Schmid (Präsident des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie): Was ist Fracking, und wie ist der aktuelle Sachstand dazu in Hessen?
Mit Fotoeindrücken von J. Henry Fair.

9. Oktober | Vortrag: Demografischer Wandel – Chance für die Nachhaltigkeit?

PD Dr. Diana Hummel (ISOE - Institut für sozial-ökologische Forschung)

16. Oktober | Vortrag: Brennendes Meereis: Methanhydrate – Klimakiller oder Zukunftsentnergie?

Prof. Dr. Gerhard Bohrmann (MARUM – Zentrum für marine Umweltwissenschaften, Bremen)

30. Oktober | Vortrag: CO₂-Speicherung im Meeresboden – Chancen und Risiken

Prof. Dr. Klaus Wallmann (GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel)

*Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr fast 200 Jahren. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblicke in vergangene und gegenwärtige Veränderungen der Natur, ihrer Ursachen und Wirkungen, vermittelt. Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.*